

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

7. - 10. Juni 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

Stärcke mich doch stundlich!

Vom 11. May und sendet mir ein
Brief von seiner Copirten Arbeit.
Aufgabe Whitefields Letter exhortatorum
gelöst, wider den H. Grafen Zinzendorf.

Vormittags um 9. Uhr liess mich der
H. Adjunctus Freylinghaufen in den Gar-
ten rufen den Letter des Whitefields zu
zeigen. Nach Flensburg an die fr. Lygaardin
geschrieben.

7
2.

Erbschaften durchgesetzt. Monats 8.
Deutens Vater bestet mich, er
ist schon 30. Jahr in Wiergerau.

3.

Erbschaften durchgesetzt, und mich 9.
zum heil. Pfingsttagen ausgeschiedet.
Mir ward eine Maje gebraucht, auf
Erbreue gesandt.

Die vorige ganze Nacht im Bad und 10
nicht geschlafen. Habe also nicht ausgesen
können, deshalb 2. Predigten auf Pfingst
fest gelöst, wie wol in großer Unruhe.